



So vielseitig ist die Abfallwirtschaft

Haben Sie das auch schon einmal gehört: „Es wird eh wieder alles z’amm g’schmissen!“? Wenn es um Abfalltrennung geht, ist diese Aussage in jedem Fall falsch!

Sind Abfälle erst einmal getrennt, werden sie auch getrennt wiederverwertet. In verschiedenen Betrieben, in verschiedenen Bundesländern in Österreich. Deshalb ist Abfalltrennung zu Hause auch so wichtig und bildet die Grundlage für ein sinnvolles, umweltfreundliches Recycling.

Was passiert mit meinen Abfällen?

Papier, Glas-, Metall- und Leichtverpackungen werden nach der Sammlung in den richtigen Abfallbehältern zunächst in den verschiedenen Verwertungsanlagen sortiert. Dafür gibt es unterschiedlichste Verfahren für einzelne Abfallarten. Es kommen Lasertechnik, Windsichter, Wirbelstromabscheider, Magnetabscheider etc. zum Einsatz. Teilweise wird auch noch händisch sortiert. Durch alle diese Maßnahmen werden Verpackungen derselben Art, z. B. Weißglas, Buntglas, Konservendosen, Aluminiumverpackungen, PET-Flaschen, Folien usw. getrennt und können so sinnvoll und energiesparend recycelt werden.



Wussten Sie, dass ...

- ... die Abfälle aus dem „Gelben Sack“ in Graz sortiert werden?
- ... Glas nahezu unendlich recycelt werden kann?
- ... das Recycling von Aluminium nur rund 5% der Energie der Neuherstellung verbraucht?
- ... eine Papierfaser rund 7-mal recycelt werden kann, bevor sie zerfällt?
- ... die Entsorgung von Batterien und Elektrogeräten im ASZ kostenlos ist?
- ... 1 t Handys mehr Gold enthält als 1 t Golderz?



TIPP
Nutzen Sie das Abfall-ABC, zum Download bereit auf www.awv-weiz.at/!

Welche Abfälle stecken in unseren Alltagsgegenständen?

In vielen Alltagsgegenständen steckt Recyclingmaterial – mehr als wir denken! Allerdings nur, wenn Abfälle ordnungsgemäß getrennt werden. Landen Abfälle zu Unrecht im Restmüll, ist Recycling wie unten angeführt nicht mehr möglich. Abfalltrennung bringt's!



GEGENSTAND	WELCHE ABFÄLLE STECKEN DARIN?	AUS WELCHER SAMMLUNG?
Fleecedecken und -pullover, Jacken- und Schlafsackfüllungen, Möbelstoffe	Fasern aus alten PET-Flaschen	Gelber Sack
Plastiksäcke und Folien	Plastiksäcke und Folien	Gelber Sack
Kunststoffrohre	Plastiksäcke und Folien	Gelber Sack
Gießkannen, Kanister, Eimer aus Kunststoff	Wasch- und Spülmittelflaschen	Gelber Sack
Getränkeflaschen, Schraubgläser	Altglas	Altglascontainer
Kartons, Schachteln	Kartons, Schachteln	Kartonagensammlung im ASZ
Hygienepapier, Papierhandtücher	Papierabfälle	Altpapierbehälter
Waschmaschinengehäuse, Fahrzeugteile	Alte Metallverpackungen	Blaue Tonne
Spanplatten	Altholz	Altholzsammlung im ASZ
Straßenbegrenzungspfähle	Verschmutzte Kunststoffverpackungen	Gelber Sack
Wärmedämmung	Styroporverpackungen	Gelber Sack
Glasfasern zur Wärmedämmung	Flachglas, zb Fensterglas, Autoscheiben	Flachglassammlung im ASZ
Baustahl	Alteisen	Alteisensammlung im ASZ
Putzlappen, Transportdecken	Alte, nicht verwendbare Kleidung	Alttextiliensammlung



Innovative Recyclingideen aus aller Welt

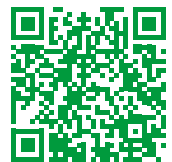
Dass aus alten LKW-Planen Taschen hergestellt werden, hat sich mittlerweile herumgesprochen. Andere kreative Lösungen haben wir hier für Sie zusammengetragen.



PRODUKT	RECYCLINGMATERIAL
Möbel, Campingbesteck, Kleiderbügel, ...	PET-Flaschen, Schuhsohlen, Mikrowellenverpackungen, etc.
Holzmöbel	Holz von Baustellen
Rucksäcke	PET-Flaschen
Sonnenbrillen, Brillenfassungen	Verschiedene Plastikabfälle von Meeresstränden
Taschen, Rucksäcke	Alte Schlauchboote
Bademode	Fischernetze, Abfälle aus der Plastikindustrie
Schmuck, Eierbecher	Skateboards
Bleistifte, Coffee-to-go-Becher, Lineale	Gebrauchte (!) Kaugummis
Kleidung, Schuhe	Fischernetze, Abfälle aus dem Meer
Outdoor-Bekleidung	Alttextilien, Teppiche

Es gibt unzählige Lösungen, wie verschiedenste Abfälle recycelt oder upcycelt werden können. Trotzdem sollte Abfallvermeidung für uns an oberster Stelle stehen, denn:

DER BESTE ABFALL IST DER, DER GAR NICHT ERST ENTSTEHT!



Für die, die es genau wissen möchten! Hier der Link zu den aufgelisteten Produkten:



Aus alt mach neu – einfache Upcycling-Ideen für kreative AbfallvermeiderInnen

- Einkaufssackerl aus **T-Shirts oder Jeans**
- TetraPak als **Pflanzgefäß** verwenden
- Marmelade-, Gurkengläser als **Windlichter** verwenden
- Formschöne Flaschen als **Vasen** weiterverwenden
- Aus Kerzenresten wieder neue **Kerzen** gießen, z.B. im alten TetraPak
- Marmelade-, Gurkengläser als **Gewürzgläser** verwenden
- Stiftehalter aus **Klopapierrollen** basteln
- Obstschalen aus **Schallplatten** formen



Ein alter Steirer gehört in den Sack!

In jedem Kleiderschrank liegen Teile, die zwar noch tragbar sind, aber nicht mehr zu uns passen. Sie sind vielleicht nicht mehr in Mode, man mag die Farbe nicht mehr oder sie passen schlichtweg nicht mehr, weil Heintzelmännchen die Stücke über Nacht ein wenig enger genäht haben.

Alle diese noch tragbaren Hosen, Pullis, Bettwäschen, Handtaschen und Schuhe gehören nach dem Aussortieren in den Altkleidercontainer. Die gesammelten Kleidungsstücke werden in ca. 70 verschiedene Kategorien sortiert und als Second-Hand-Ware verkauft oder zu Putzlapen bzw. Transportdecken verarbeitet.

Wird Kleidung lose in den Container geworfen, wird diese beim Entleeren verschmutzt, vor allem in den Winter-

monaten oder bei Regenwetter.

Die Ware wird dadurch unbrauchbar und muss entsorgt werden.

Damit die Ware sauber und verwertbar bleibt, müssen Altkleider in **verknöteten oder zugebundenen Säcken** in den Container eingebracht werden. Welche Säcke Sie hier verwenden, ist egal! Hauptsache: ab in den Sack!



Nachhaltig und umweltfreundlich – Stoffwindeln

Durchschnittlich wird ein Baby etwa 4.500- bis 6.000-mal gewickelt. Somit werden im Laufe einer Wickelperiode bis zu 1.000 kg Wegwerfwindeln im Restmüll gesammelt. Stoffwindeln bestehen aus Baumwolle und sind lange Zeit verwendbar. Nur 20 bis 30 Stoffwindeln reichen aus, um ein Baby in dieser Zeit zu begleiten.

Ein weiterer Vorteil: Der Ankauf von Mehrwegwindelsystemen wird von den Gemeinden im Bezirk Weiz sowie von Seiten der Landesregierung Steiermark gefördert. Die Abwicklung erfolgt über den AWW Weiz. Ein Antragsformular finden Sie auf www.awv-weiz.at unter Projekte/Abfallvermeidung.

Bei der Frage, welches Windelsystem zu Ihnen und Ihrem Baby passt, unterstützen Sie gerne die Windelberaterinnen im Bezirk Weiz:

SANDRA GANGL

8184 Anger
0664 / 10 32 900
Sandra@hopp-popo.at
www.hopp-popo.at

KERSTIN KARRER

8181 Mitterdorf a. d. Raab
0664 / 39 63 199
office@bewusstfamilie.at
www.bewusstfamilie.at



Impressum

Offenlegung nach § 25 Mediengesetz:
Medieninhaber und Herausgeber: Abfallwirtschaftsverband Weiz • Obmann Robert Reitbauer
Göttelsberg 290/1, 8160 Mortantsch
T. 03172 / 41 0 41 • Fax: 03172 / 41 0 41-6 • Mail: office@awv-weiz.at
Gestaltung/Illustration: wurzinger-design.at • Fotos: pixabay.com, shutterstock.com, ARA

